

Das JugendEnsembleNeueMusik Rheinland-Pfalz/Saar (JENM)



Photo credit: Elmar Witt

Das JugendEnsembleNeueMusik Rheinland-Pfalz/Saar (JENM) wurde 1991 auf Initiative des rheinland-pfälzischen Komponisten Prof. Dr. Karl Josef Müller gegründet. Die künstlerische Leitung obliegt seit 2003 Walter Reiter. Seit 2004 besteht eine erfolgreiche Kooperation mit dem Landesmusikrat Saar.

In Zusammenarbeit mit renommierten Komponisten und hochrangigen Interpreten beschäftigen sich junge Musikerinnen und Musiker mit repräsentativen und stilbildenden Werken zeitgenössischer Musik. Ziel ist die intensive Auseinandersetzung mit Neuer Musik, deren Interpretation, Präsentation und Vermittlung in öffentlichen Konzerten.

Jedes Jahr lädt das JENM zu zwei Arbeitsphasen ein, an denen 10-15 junge Instrumentalist*innen im Alter von 14-20 Jahren teilnehmen. Während dieser Arbeitsphasen werden in wechselnden Besetzungen Werke des 20. und 21. Jahrhunderts einstudiert und in moderierten Konzerten präsentiert. Das JENM spielt auch Konzerte an rheinland-pfälzischen Schulen.

Als Anschlussförderung von Jugendmusikwettbewerben bietet es jungen Musikerinnen und Musikern die Möglichkeit, sich frühzeitig im kammermusikalischen Zusammenspiel zu üben.

Das JENM dient in seiner Art und Zielsetzung weiteren Ensembles für zeitgenössische Musik in Deutschland als Vorbild.

Zwischen 2011 und 2017 präsentierte es sich mit drei dieser Ensembles als (Bundes-)„Ensemble der Länder“ bei den „Weimarer Frühjahrestagen für zeitgenössische Musik“ und bei der „Rheinsberger Pfingstwerkstatt Neue Musik“. 2013 nahm es an einem großen Treffen aller Länderensembles in Berlin teil und partizipierte 2014 mit mehreren Konzerten an der „Muziek Biennale Niederrhein“. 2017 und 2020 eröffnete es das „OPENING-Festival für Aktuelle Klangkunst“ in Trier. Im Herbst 2018 präsentierte es im Rahmen des viel beachteten hEAR-Projekts Uraufführungen von vier Nachwuchs-Komponist*innen, allesamt ehemalige Mitglieder des JENM. Ein weiterer großer Konzertauftritt des Ensembles erfolgte im Mai 2019 anlässlich der Schwetzingen SWR Festspiele.

Der menschlich-kulturelle Austausch mit der rheinland-pfälzischen Partnerregion Burgund ist dem JENM seit Langem ein Herzensanliegen. Nach einer ersten Einladung des Ensembles nach Dijon im September 2015 reifte die Idee zu einem gemeinsamen interdisziplinären Projekt mit der Tanzklasse von Dominique Larcher am „Conservatoire de Musique et de Danse“, die im Frühjahr 2018 in Chenôve/Grand Dijon und im Herbst 2019 in Montabaur bereits zweimal mit großem Erfolg realisiert wurde.